



„First Trimester Screening“

Sehr geehrte Patientin,

das FTS ist eine Screeninguntersuchung zur Einschätzung des individuellen Risikos über das Vorliegen einer chromosomalen Verteilungsstörung bei einem Feten.

Das bekannteste Beispiel für eine chromosomale Verteilungsstörung ist die Trisomie 21, das „Down-Syndrom“.

Ab dem 35. Lebensjahr wird gemäß den Mutterschaftsrichtlinien eine Fruchtwasseruntersuchung (Amniocentese) empfohlen.

Das FTS ist ein statistischer Test zu dem spezielle Messgrößen aus der Ultraschalluntersuchung des Feten, zwei biochemische Laborwerte aus dem mütterlichen Blut sowie das mütterliche Alter hinzugezogen werden.

Für die Ultraschallmessung wird zwischen der 12. und 14. SSW die Ansammlung von Flüssigkeit im Nackenbereich des Kindes gemessen. Die ist die sogenannte Nackentransparentmessung. Die Blutabnahme erfolgt zeitgleich zur Nackentransparentmessung.

Wichtig für den Einsatz in einer Praxis ist, dass die Messungen, Messgrößen und statistische Auswertung einer ständigen Qualitätskontrolle unterliegen.

Seit April 2009 haben wir uns dem Institut for Prenatal Health in Wolfenbüttel angeschlossen, einer europaweiten Einrichtung zur Qualitätssicherung des FTS.

Nach Auswertung der Messgrößen erhalten Sie nach 7 Werktagen einen Befundbereich, der eine Wahrscheinlichkeitsangabe über das Vorliegen einer chromosomalen Verteilungsstörung bei Ihrem Kind wiedergibt.

Nun können Sie selbst auf Grund der Wahrscheinlichkeitsangabe die Entscheidung treffen:

- Sie möchten keine weiteren Tests machen lassen, weil Sie das Risiko als gering ansehen.
- Sie wollen eine Fruchtwasseruntersuchung durchführen lassen, weil Ihnen das Risiko hoch erscheint.

Der Vorteil einer Fruchtwasseruntersuchung liegt darin, dass Sie eine sichere Aussage über eine eventuelle Chromosomenfehlverteilung des Kindes erhalten. Der Nachteil dieser invasiven Methode liegt darin, dass diese Untersuchung ein Risiko von 0,5% – 1% für die Auslösung einer Fehlgeburt hat.

Das FTS ist eine Selbstzahlerleistung, die auf Wunsch durchgeführt wird. Die Kosten setzen sich zusammen aus Ultraschall, Labor und statistischer Qualitätskontrolle. Sie erhalten hierfür eine Rechnung, die Sie auch gerne im Vorfeld bei uns einsehen dürfen.

Ich wünsche die Durchführung des FTS.

Die Möglichkeiten und Grenzen einer Ultraschalluntersuchung habe ich zur Kenntnis genommen. Meine ergänzenden Fragen wurden zu meiner Zufriedenheit beantwortet.

Metzingen, den _____